Neues Klimaformat im TV

Erster Erfolg: KLIMA° vor acht im Austausch mit RTL

30.03.2021. Die Initiative KLIMA° vor acht steht ab sofort im Austausch mit dem TV-Sender RTL über ein neues regelmäßiges Klimaformat. Damit greift der Privatsender die Forderung des Vereins auf, fundiert und zugleich verständlich zur besten Sendezeit über das Klima zu berichten.

Michael Flammer, erster Vorsitzender von <u>KLIMA° vor acht</u> e.V. sagt dazu: "Unser Verein KLIMA° vor acht ist angetreten, die Klimaberichterstattung im deutschen Fernsehen zu verbessern und damit möglichst viele Menschen zu erreichen. Deshalb ist es für uns und unsere Unterstützer:innen ein großer Erfolg, dass mit RTL nun ein erster Fernsehsender unserem Aufruf folgt."

Vor einer Woche hatte KLIMA° vor acht einen <u>offenen Brief</u> an Tom Buhrow, den Vorsitzenden der ARD, veröffentlicht. Etwa 180 Prominente aus Wissenschaft, Kultur und Medien gehören zu den Erstunterzeichner:innen des Briefes. Sie fordern dazu auf, ein regelmäßiges, wissenschaftlich fundiertes und verständliches Format zur Klimakrise zu entwickeln, das zur Primetime ausgestrahlt wird.

"Wir freuen uns auf einen konstruktiven Austausch mit RTL und hoffen, dass ein Format entsteht, das unserer Vorstellung von guter Klimaberichterstattung entspricht. RTL hat die Zeichen der Zeit erkannt - jetzt müssen andere Sender nachziehen", sagt Friederike Mayer von KLIMA° vor acht.

Die sechs eigenproduzierten <u>Beispielfolgen</u> von KLIMA° vor acht werden wie geplant im April gedreht und zeitnah auf dem eigenen <u>YouTube-Kanal</u> ausgestrahlt.

Pressekontakt und weitere Informationen:

Friederike Mayer Tel: 0176 20071497

Norman Schumann Tel: 0178 4086086

E-Mail: presse@klimavoracht.de

Homepage: https://www.klimavoracht.de
Twitter: http://www.twitter.com/KlimaVorAcht

Instagram: https://www.instagram.com/klimavoracht/ LinkedIn: https://www.linkedin.com/company/klimavoracht/

Facebook: https://www.facebook.com/Klimavor8